

Passauer Glocke im steirischen Weinschloss Thaller

Im roten Turm - hoch über Maierhofen - läutet die Rochus-Glocke um Segen für Familie und Ernte

„Fest gemauert in der Erden steht die Form aus Lehm gebrannt...“ heißt es in den ersten Zeilen aus Schillers Glocke. An die 80 Personen aus dem Familien- und Freundeskreis der renommierten steirischen Weinbauernfamilie Karl und Maria Thaller kamen nach einer Wallfahrt nach Altötting in die Passauer Glockengießerei Rudolf Perner. Dort wurden sie Zeugen eines einzigartigen Schauspiels, dem Guss der Rochus-Glocke für das Weinschloss der Familie Thaller.

Am 11. April um 11.11 Uhr öffnete Karl Thaller beim Kommando „Ziehen“ die Schleuse und das glühend heiße Erz floss in die Gießform, während Pfarrer Brei mit seiner gewaltigen Stimme den Segen Gottes für das flüssige Edelmetall erbat.

Nach wochenlangem Auskühlen in der Erde reiste die Glocke nach der Feinbearbeitung bei Perner in die Steiermark nach Maierhofbergen.

Hier wurde sie am 17. Mai in einem feierlichen Festakt, dem mehrere

hundert Gäste beiwohnten, in den roten Rundturm des Weinschlusses, hoch über der Schloss-Kapelle, aufgezogen und montiert.

Die Rochus-Glocke ist aus einer Bronzelegierung gegossen und hat ein Gewicht von 600 kg. Sie ist dem heiligen Rochus geweiht, der Botschafter für das Gute in dieser Welt war, dessen Relief groß die Glocke schmückt mit dem Text: „Hi. Rochus gib uns deinen Segen.“ Auf der Gegenseite stehen die Namen des Ehepaares

Thaller mit dem Jahr der Herstellung der Glocke: Karl + Maria 2007. Unten rund um die Glocke stehen die Namen ihrer sechs Kinder mit den Geburtsjahren: Bettina 1988, Katharina 1990, Michaela 1991, Karl 1994, Victoria 2000 und Alexandra 2002.

Nun wird die Stimme des heiligen Rochus die Bewohner und Besucher rufen und einladen, ermuntern und ermahnen, in freudigen, festlichen und auch leidvollen Momenten begleiten.

Mehr Info: www.weingut-thaller.at

